

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Hoftagebuch. 1835-1917 1889

(1.7.1889) Juli

27. Juraufsicht von Saftig v. G. f. des Prinzen
 Carl von Baden. Gegen 12 Uhr begab sich
 die Allersächliche Juraufsicht zu F. M. von Reippen
 und verblieb dort bis gegen 12 1/2 Uhr. Gegen
 12 1/2 Uhr begleiteten die Allersächlichen Jura.
 Aufsicht F. M. von Reippen an den Hofhof,
 wo Allersächliche Hofe um 12 Uhr 30 Min.
 von festungsrüstung, unter Hof von dem Hof
 Seltung zu begab.

Ihre Königlichem Hofe mit Gefolge be.
 gleiteten Ihre Majestät bis Paulsberg, wo
 der Hof von der Reippen vorüberfahret.

Juli.

Karteuke.

1. Donnerstags 9 Uhr 44 Min. Anfaß eines
 Pflanzens für die: F. F. R. R. Hof. von Prinz

1. sind die Prinzessin Albrecht von Preußen,
gefolgt von der Kaiserin Kaiserin Siedler, dem
Kammerherrn und Kammermüller Grafen
Keller, dem Rittmeister und Regimentsführer
v. Seydewitz und dem Rittmeister u. persönlichen
Adjutanten Grafen Bismarck.

Der Kaiser von Preußen zum Prinzen Herzog
Königlichen Hofrat von Großfürst und die
Großfürstin, P. J. von Herzog von Bayern-Alten-
burg, P. G. J. von Prinz und F. Kaiser J. von Prin-
zessin Wilhelm, J. J. G. J. J. von Prinzen Max
u. Carl, der Oberbefehlshaber v. Holzing, der
Kaiserin Fräulein v. Gayling der Oberbefehlshaber
v. Holzing, der Kommandant General von
Schlichting, der preussische General von Eisen-
techer und der Oberbefehlshaber, beauftragt und dem
Generaladjutanten Streccius in dem Prinzen

1. Lang. Von Prinz und die Prinzessin Albrecht
münden von dem Großfürst in der Groß-
fürstlichen in der Pfalz geleitet, von der Pfalz,
selben von dem Großfürst und der sub-
fürstlichen anfangen münden.

2. P. J. von Großfürst anfangen von der Pfalz
P. J. von der Pfalz mit dem Fürst,
malte von dem Fürst für anfangen
münden.

Offenbarung der Pfalz: Oberstleutnant
von Treckow.

Vormittags 11 Uhr 42 Min. von P. J. von der
fürstlichen Anfall, begleitet von dem Fürst,
Fürst v. Berenhorst, etc. von der Pfalz
Oberstleutnant v. Barby und Fürstmann
Auer von Herrenkirchen.

1. Höchstwunderselbe wurde am Lusthof von J. J. R. P. J. J. von Quersingen und dem selb. Quersingen, F. J. von Jenzow von Passau-Altenburg, J. J. G. J. J. von Jünzen Wilhelm, Max in Carl von Baden, sowie von J. J. J. J. von Jünzen und von Jünzen Edward und Clebert von Anhalt angefangen. Die Gefolge sind der Herrschaft von Simmlingen Jura, sachsen, die zum Herrschaft bei F. J. von Jenzow von Anhalt besessenen Jura, bestanden und zum Hofräthmeister v. Meiser, zum Generalmajor von dem Kneesebeck und zum Jüngstmann v. Schinack, woran zum Jura Jenzow besessenen, absonderlich der Kommandant General, Generalleutnant von Schlichting, in der Generalkommandant, Ernst von Prösigke.

1. Von Großherzog gehaltenen dem Herzog in des
 Großherzogliche Hofe.
 Von 1 Ufa zum große Familienratel bei
 P. G. J. von Sinszen und F. Reich. J. von Sinszen
 Wilhelm. Wath, an der sammtliche Fürstliche
 Gail nassen.

Im Hofe von Mansfelds. Sagenen, zu
 nassen die Umgebung, der gesammte Hof
 wass, die ungenügendlichen Offizieren, die
 von ungenügend Galadenen und die ungenügend
 Offiziere findung nassen fatten.

Im Laufe des Tages nassen P. G. J. von Sinszen,
 Herzog die Malierung nassen Umwandlung des
 Offizier = Tages des 4. von Sinszen. S. 112,
 bedessen die von Umwandlung nassen v. Schierstedt,
 von Major Wätther, von Sinszen Dreising,

1. dem Kammerhauentum Tecklin und dem
 Kammerhauentum Sieberg, sowie einem solchen
 das Offizier-Lang's des Churfürstlichen Infanterie-
 Regiments N^o 93, bestehend aus dem Oberst
 von Meißelhoff, dem Major v. Lübbert und dem
 Hauptmann v. Rajdacsy, untergeben sind um-
 gesehentlich dem Oberhauentum von
 Kemptz, abwechselndem Hauptmann im Han-
 dlinger'schen Fuß. Regt. N^o 31 in Altona, ferner
 Grimmer v. J. des Leibarztes von Anhalt.
 F. R. J. von Großschützgen unversehrt von Johann
 v. Puttitz mit Gemahlin und Tochter u. von
 Krüger v. Marschall, Gemahlin des Landeshauptmanns
 in Lützen.
2. Nachts 1 Uhr 18 Min. Anbruch v. J. des Herzogs
 Albert von Sachsen-Altenburg, Schriftmeister im

2. Pflaffe Aunten rasen.
 Herrschaft: Wapen von der Schulenburg.
 Juchtsfenn die Thurmstrung. F. G. J. von Prinz.
 zassin Marie von Bacton mit P. J. von sub.
 goringen Friedrich von Anhalt in den Anstret
 auf Allerhöchsten Befehl aufgestellt Progenom
 ungenanntem feierlichen Kaiserst. d. d.
 Am 11/2 Uhr wurden P. G. J. von Prinz und
 F. Kaiser. J. von Prinzessin Wilhelm, sowie F. F. G. J.
 J. J. von Prinzessin Marie und Prinz Max in
 Galanterie von dem Prinzlichen Palais abgeführt
 und an das Portal des Gwelfenzyklischen Schlosses
 gebracht, wo sie durch die von F. F. R. P. J. J.
 von Gwelfenzyg und von Gwelfenzygin, so-
 wie dem Justizratsammanen und in
 den blauen Palen geführt wurden.

2. Um 12 Uhr fand im auseren Saale
die Einkehrung in dem Musiksaal statt.
Der Alt wurde durch den Musikmeister als
Hauptbesucher bezeichnet.

Um 12 1/2 Uhr wurde die kirchliche Feier
des hohen Festes in der Pflanzschule
von Fräulein D. Doll vollzogen.

Auf beiderlei Seite der Feier begaben
sich die hohen Herren und die hohen
Frauen auf dem Festsaal zu
empfangen die Gäste und die hohen
Herrn.

Die hohe Frau und die hohen Herren begaben
sich in die obere Gallerie
des Festsaal die Gattinnen und die hohen
Herrn in der Gallerie, die

2. Spektanten in das Gebelungszimmer, die übrigen
 Gelanden in den Merkurhof.
- Nach 2 Uhr Spektakel, um welche alle feinsten
 Leute erschienen, die Gesandten mit Gemahlinnen,
 die Spektanten, die Spanier, die alle Konventionen
 und die funktionierenden Kammerherren,
 die Mitglieder des Staatsministeriums, die
 Gelehrten mit Gemahlinnen, der Fürst,
 der Generalkommandant, der Oberbefehlshaber,
 der Oberst des Gensdarmregiments, der
 Oberbefehlshaber, die unbedeutendsten
 Abgesandten und sonst von nicht geringem
 Namen und die Abordnungen der beiden
 Offiziere. Um 4 Uhr wurde
 die Tafel aufgeschoben und um 3/4 5 Uhr gegen
 die Spektanten geschloffen und die Gemahlinnen

h. ziviert.

Abends 7 Uhr 20 Min. Abreise D. J. von Jena,
groß von Anhalt, P. P. J. von Bismarck von
Bismarck und Homburg und D. J. von Jena
Albert von Sachsen-Altenburg.

Nach 8 Uhr Abreise von Jena und von
Jena von Anhalt. Im Verlauf der Reise von
Jena, sowie sämtliche Personen u. Gegen-
stände von Jena und Jena Jena Jena im
sämmtlichen Verlauf der Reise voran,
wofür die Kommandanten General, General,
Leutnant v. Schlichting von Pyl. Jena Jena
Jena v. Eisenacher, der Jena Jena,
Abend v. Jena, sowie Graf. Jena D. Jena
v. Jena.

3. Donnerstags 10 Uhr bayern Bis. F. F. R. P. G. J.
 der Prinzinn die Prinzessin Albrecht von Sachsen
 inn P. G. von Herzog von Preussen: Abgang auf
 Eisen inn Kamm inn 2 Uhr ferner zurück.
 Von 11 Uhr Mittags anfangen Bis. ebenfalls
 vortun. F. Bis. G. die Prinzessin inn P. G. die Prinz
 Peter von Oldenburg, die Prinzessin Katha Königin
 inn zurück, inn ferner die Prinzinn die Prinz
 inn zurück.

Kaufmanns 2 Uhr 23 Min. Abreise F. F. R. P. G. J.
 des Subregiments inn die Subregimenten von
 Mecklenburg. Thelitz, F. F. G. die Prinzen Eduard
 inn Albert von Anhalt inn F. F. V. V. des Sub,
 Prinzen Ulrich inn die Prinzessin Alberta von
 Leiningen, inn 2 Uhr 40 Min. bayern Bis. P. G. J.
 der Prinz Carl mit Gemahlin auf Eisen inn

3. Abends 7 Uhr 20 Min. verliesen P. J. von
Sargoy von Sachsen-Altenburg, F. J. R. P. J. J.
von Prinz und die Prinzessin Albrecht von Preussen
und F. Prinz. J. von Sargoyin Kera von Württemberg
die Kapelle.

4. Donnerstags besah Bis. F. P. J. von Subyrossen
mit F. J. von Subyrossen Leopold von Anhalt
auf Luden und von dort auf Krosam Anhalt,
falt auf Saibing/So, wo sie sofort einige
Tage zu Saibing verweilten.

P. R. J. von Subyrossen in der Mittags
auf 3 Uhr auf Saibing/So. zurückgekehrt.

F. P. J. von Subyrossen besah Bis. auf
11 Uhr Donnerstags an der Saibing/So, um
da von Luden auf Saibing zurück zu sein,
gessen Alexandrine von Mecklenburg-Schwerin,

4. Königlichte Jesuit auf der Universität zu la.
gingen.
5. F. R. J. von Gropfstruzogin vertheilte dem Hof.
Rath Professor D. Hegar an der Universität
Freiburg, dem Gesammrath D. v. Reulmering
an der Universität Jena, dem I. Haupt.
mannalt Krauss in Offenburg, dem Königl.
Generalsekretär in Herzheim, dem
Regierungsrath Schmitt beim Obersekret.
dem Hauptsekretär von Lichrodt in Löff.
fel, dem Hauptsekretär Schmitt, der Königl.
Lein v. Holzberg und dem Gesammrath Sachs
Amdorf.
6. Morgens 6 1/2 Uhr rißte P. R. J. von Gropf.
struzogin in Begleitung des Pfälzerfürstlichen
Jungmanns, Kreisamts v. Lagers mit Bundes.
tag

6. über Tafel n. Pöpsftein nach Zoll / D., von
 nach der Schöffnungsfahrt auf der untern Tafel
 nach Pöpsftein im Fortran abtun.

Prinzessin Königl. Hofratin von Uland
 nach Pöpsftein, wo sich der Fall im Gericht
 zu dem "Vier Königen" abtun im J. 1761.
 der Prinz der Grundbesitzung für die
 eine unregelmäßige Karte der Gemeinde
 Pöpsftein angeordnet ist.

J. H. J. von Großhansgen am Hofe der Fürstin
 Melan, der Hofmeister, Fürstin von Schipoff
 im J. 1761 von Piepenhausen.

7. Vermittlung Oberin J. Prinz. J. von Fürstessin
 Eugenie von Oldenburg, Fürstin J. Prinz. J.
 der Fürstessin Wilhelm zu einem Anstand
 in der Margins, Ranken Hallis in der Pöpsftein,

7. Jagdort.

Karlsruhe & Ufa von im Gantersaal.
 Es waren anwesend: Oberhofmeisterin Frau
 v. Holzing, Hofmeisterin v. Schönau, Hofmeisterin
 v. Edelsheim, Frau v. Eisendecker, Gräfin v. Andlau,
 Hofmeisterin v. Gemmingen-Edelsheim, Gräfin v. Lick-
 stedt, Gräfin v. Berlichingen, Hofmeisterin v. Kienau,
 Abtissin Frau v. Montgisingen, Frau von der
 Schulenburg, Frau v. Präsigke, Hofmeisterin von
 Eldeneck-Brandt, Frau Füssli, Frau von
 Neubronn.

F. R. J. die Großherzogin anwesend die Frau
 von Penz, die Frau v. Penz geb. Hofmeisterin v.
 Marschall, die Hofmeisterin v. Marschall - West-
 phal, die Frau v. Langemann - Elenkamp geb.
 Hofmeisterin v. Hasser und die Frau Mauer geb.

7. Fräulein Haacker.

8. Nachts 1 Uhr 58 Min. Rietschke P. P. J.
von Sulz bezw. von Veszoffheim.

Mittags um 12 Uhr Ankunft J. J. M. M.

des Königs und der Königin von Neuchâtel
gefolgt von der Infantin Princesse de Caracore,
von Seiten Jean Calindero, Administrator
der Provinzen, Jean Ceciano, Adjutant
und General. Infolge des Falles sind
Peticari, Adjutant in Speerwache des
Königs. Frau Magaritan setzen sich zur
einen offiziellen Empfang vorboten. Alle
sich selbst den Namen am Hauptbühnen
von Frau Königinen Gesandten anfangen
sind in der Pflanz gelandet. Im Empfänge
des Königs und der Königin waren noch

8
 unversum: P. G. J. von Prinz Wilhelm, von
 Oberstallmeister v. Holzling mit von Hof.
 Hauptkammermeister von Eisenstecher.
 Vizepräsident mit Ufa. Galand mit unversum.
 F. J. M. M. von König mit von Königin von
 Künminian mit Gafelya, P. G. J. von Prinz
 Wilhelm, Oberstallmeister v. Holzling, Hof.
 von von v. Schönau, Oberstallmeister
 v. Holzling, Oberkammerherr. Kaiserin von
 Gemmingen, Oberstallmeister Kaiserin von
 Edelstein, Hofmeister Graf v. Andlau, Krug.
 meister Mag. Müller; Kaiserin v. v. v.
 minister D. Turban, von Hof. Hauptkammer
 Meister von Eisenstecher u. von Hauptkammer.
 sekretär v. Chelius mit D. Kaiserin v. v. v.
 Oberstallmeister Ufa Kaiserin P. M. von König mit

8. Vorbereitung eines Schreibens bezw. Verkauf
zu Allersiehthamer Wirtshaus, J. P. J. von
Friedrich Josephine von Gersdorff, zinnicht,
maßstab. J. M. von Königsmarsch bis 11 Uhr
Abend bei dem großherzoglichen Jura-
seksanten warrwilt und dann mit dem
Maßstab zu Allersiehthamer Wirtshaus, von
Friedrich zu Mehl, nach Paganus bei Mar-
mirt wirtshaus.
9. Die sechs von Gersdorff sind Montag 3
Uhr in Begleitung des Königl. Justizrats
Maximilian Müller und des Regierungsrats
J. Paganus v. Pabo über die Vorbereitung / L.
nach Linnemilau gerichtet, um das Gebirgs-
haus J. P. J. von Gersdorff mit dem selb-
großherzoglichen Jura-seksanten warrwilt zu

J. verleben.

Von Legationsrath Dr. Franz von Pabst
begab sich von Freiburg i. B. aus am 1. d. M.
für Zürich.

10. Um 2 Uhr Rückkehr des Großherzogs und
der Großherzogin von Karlsruhe.

F. F. J. von Großherzogin empfing von Vinsim-
pfenauer Meuten von Kempten.

F. F. G. J. J. von Prinzen Wilhelm und Max
waren beim Dinner.

11. Um 12 Uhr Mittags empfing P. K. J. von Groß-
herzog vom Kaiser. Kaiser. vorderrundlicheren Ge-
samtan u. bevollmächtigten Minister, General
Mirza Reza Khan, eine feierliche Audienz,
in welcher sich derselbe mit Kaiser P. K.
des Kaisers entgegenzunehmen, und auf der

11. Gesandte am französischen Hofe abberufen sind;
 von Gesandte nämlich von P. H. von Oheim,
 Kammersekretär Kaiserin v. Preussen u. s. w.
 sind nicht abberufen. Graf von Chieregi, welcher
 ebenfalls von ihm begleitete Legationssekretär
 Gilka war.

P. H. J. von Groppe, umringt anstehend
 von Kaiser. Kaiserliche Wirth. Hauptmann Tettenlein
 und J. P. J. von Groppe, 3. Misses Calder.
 Abends 8 Ubr nämlich von Kaiser. Kaiserliche Ge-
 sandte von Frau Dönnlins Hofdamen
 und um 8 Ubr zum Hofe von Hofdamen
 Gesellschaft nicht zu malen, geladen u. anwesend
 waren: Von Kaiser. Kaiserliche Gesandte mit
 dem Legationssekretär Gilka, von Hof. Kaiserliche
 Gesandte v. Eisendecker mit Gemastlin, von

11. von Graf Kasimir von Trautson v. Beck, von Oberst
v. Präsigle, von Ringelstein, von Meyen, von
von v. Schönau und von Meyen v. Hugo.
12. Abends 8 Uhr vorfingten Graf von König,
Ludwig von, gefolgt von von Oberst von
v. Holzinger u. von Ringelstein, von
Trautson v. Gager, nach davon zum Grafen
F. R. J. von Saxe von Wittgen von Gern, gel.
Prinzessin von Bayern.
13. Nach Mittagszeit durchkristete Gesellschaften.
F. R. J. von Saxe von Wittgen von Gern
D. Schliep u. von Gern, u. v. D. Hoffmann.
14. Gesellschaften von Mr. Herz, Stanley,
von von und von von v. Eisendecker, von
nach Schwandt, von von Geisendorfer, von
von v. Kändler, von Graf Kasimir von Trautson.

15. Von Statthaltern Sassen nach Sommer.
J. R. J. von Großherzogin antwortete dem König
auf päpstlichen Befehl von Sardinien, daß
Königliche päpstliche Gesandten von Eisenacker
auswärtigen in päpstlichen Gesandtschaften, La.
gationen auf D. v. Kleist mit Gemahl, Antoinette.
Wittkops v. G. J. des Prinzen Carl mit Gemahl
und Söhnen.
16. Mittwachts nach 12 Uhr Wittkops v. G. J. des
Großherzogs.
J. R. J. von Großherzogin antwortete dem Prinzen
Friedrich.
17. P. R. J. von Großherzog verbleibe dem Kgl.
päpstlichen Legationen auf D. v. Kleist.
18. Von Großherzoglichen Gemahl nach dem Hof
Nachmittags in Begleitung von Sassen, Prinzen von

2
Juli

115.

21. Sechstausend bayr. Reichsmitteln 3 Ufa
36 Min. wiederum nach Freiburg i. S.
26. P. G. J. von Spring Carl mit Gemahlin und Pöfel
sind nach Rigi - Kaltbad gereist.

August.

7. Mittags 12 Ufa 22 Min. Verzeiher P. M.
des Königs von Preussen.
9. P. G. J. von Spring Wilhelm hat sich Mittags
3 Ufa 18 Min. zu längerem Aufenthalt nach
Ringsberg begeben.
10. Mittags 12 Ufa 2 Min. Rückkehr P. G. J. von
Grenzau mit Königsdiener Jungmann, Kri-
stian o. Sagen aus Freiburg i. S.
Mittags 11 Ufa 50 Min. verstarb P. G. von Spring.
Herrn von Spring o. Gemüngen in der Regel
verstarbt